

PRESSE INFO

25.01.2012

Radio Regenbogen
Hörfunk in Baden GmbH & Co. KG
Dudenstraße 12 - 26
68167 Mannheim

Pressekontakt
tower media GmbH
Stephan Bauer
Ketscher Landstraße 2
68723 Schwetzingen
Telefon 06202 – 2797-17
eMail rr-presse1@tower-media.de

Unterstützung für die Wunschbox auf der Kinder-Krebs-Station

- Nach Spendenmarathon-Rekord: Kinder unterm Regenbogen überreicht Hörerspenden
- 15.000 Euro gehen an die Deutsche-Leukämie-Forschungs-Hilfe in Mannheim
- Organisationsleiter Andreas Ksionsek: „Ein beeindruckender Beweis für Hilfsbereitschaft“

Beigefügte Fotos und Grafiken stehen Ihnen zum **Download** zur Verfügung unter:
www.regenbogen.de/presse



290.000 Euro spendeten die Hörer von Radio Regenbogen beim Spendenmarathon 2011. Das ist Rekord! Heute [25.01.2012] wurden in Freiburg, Karlsruhe und Mannheim die ersten Großspenden überreicht. Die Gesamtsumme setzte sich aus tausenden Kleinspenden aus der Metropolregion Rhein-Neckar und ganz Baden zusammen. Nun hat „Kinder unterm Regenbogen“, die Charity-

Organisation der Hörer von Radio Regenbogen, die ersten 163.500 Euro an Institutionen und hilfsbedürftige Familien übergeben – unter anderem an die Deutsche-Leukämie-Forschungs-Hilfe in Mannheim und die Schwangerschaftsberatung „Donum Vitae“ in Heidelberg.

17 Familien und Einrichtungen aus Baden und der Pfalz erhielten jetzt in den Radio Regenbogen Studios Freiburg, Karlsruhe und Mannheim ihre Spendenschecks. In Mannheim überreichte „Kinder unterm Regenbogen“-Organisationsleiter Andreas Ksionsek Spenden in Höhe von insgesamt 57.000 Euro an fünf Familien, die das Schicksal schwer getroffen hat, darunter Jakob (8) aus Mannheim. Von Geburt an sind seine Gelenke versteift und das Zwerchfell gelähmt. Deshalb wird er dauerbeatmet. Nun kann die Familie endlich das Rollstuhlfahrrad kaufen, das sich Jakob seit Langem wünscht. Die Deutsche-Leukämie-Forschungs-Hilfe in Mannheim erhielt 15.000 Euro für ihre „Wunschbox“. Das Projekt „Wunschbox“ bereitet Kindern auf der Krebs-Station im Kinderklinikum große Freude. In

einem kleinen, weißen Briefkasten können Wünsche jeglicher Art eingeworfen werden, die oft die letzten der Kinder sein könnten. Auf diesem Weg konnte einem Kind beispielsweise der Wunsch erfüllt werden, den Superstar Kevin Costner zu treffen. Ebenfalls 15.000 Euro erhielt die Schwangerschaftsberatung „Donum Vitae“ in Heidelberg.

„Natürlich freuen wir uns besonders über die Rekord-Spendensumme von 290.000 Euro. Besonders beeindruckt bin ich aber jedes Jahr auf's Neue über die große Anzahl der Hörer, die sich auch mit kleinsten Beträgen am Spendenmarathon beteiligen“, sagt Andreas Ksionsek, Organisationsleiter von „Kinder unterm Regenbogen“. „Der Radio Regenbogen Spendenmarathon ist damit jedes Jahr auf's Neue ein greifbarer Beweis wie groß die Hilfsbereitschaft und die Mitmenschlichkeit in Baden und der Pfalz ist. Das spornt meine Kollegen bei Radio Regenbogen und mich immer wieder auf's Neue an, noch engagierter zu sammeln. Besonders bedanken möchte ich mich aber auch bei unseren prominenten Unterstützern!“ Erstmals saßen in diesem Jahr bekannte Persönlichkeiten wie Star-Comedian Bülent Ceylan, Hoffenheim-Kapitän Andreas Beck, Boxweltmeisterin Regina Halmich und Handball-Star Oliver Roggisch an den Spenden-Telefonen.

Seit der Gründung von „Kinder unterm Regenbogen“ im Jahr 1996 wurden über 5 Millionen Euro an Familien und Kinder überreicht, die durch Krankheit, Unfall oder einen Todesfall besonders hart vom Schicksal getroffen wurden. Über 640 Familien und Institutionen aus Baden und der Metropolregion Rhein-Neckar konnte so geholfen werden. Einen Teil der Spendengelder, die beim jährlichen Spendenmarathon zusammenkommen, behält „Kinder unterm Regenbogen“ quasi „auf der hohen Kante“. „Wir sind angetreten um schnell und unbürokratisch zu helfen“, sagt Andreas Ksionsek. „So können wir im Auftrag unserer Hörer immer dann einschreiten, wenn Kinder oder Familien aus Baden und der Metropolregion Rhein-Neckar in Not geraten sind und Hilfe benötigen.“

Begünstigte des Spendenmarathons 2011 aus der Metropolregion Rhein-Neckar



15.000 Euro für Schwangerschaftsberatung „Donum Vitae“ in Heidelberg: Donum Vitae betreut und berät schwangere Frauen, die an einen Abbruch denken. Für viele, die während der Schwangerschaft vom Partner verlassen werden oder die wissen, dass das Kind eine Behinderung haben wird, erscheint eine Abtreibung als einziger Ausweg. Die Institution sucht gemeinsam mit den

Frauen nach Lösungsmöglichkeiten und Perspektiven für die Zukunft. Die werdenden Mütter bekommen Informationen zu finanzieller Unterstützung und rechtlichen Ansprüchen. Die Einrichtung betreut die Mütter während der Schwangerschaft, nach der Geburt und auch nach Abtreibungen.



15.000 Euro für Deutsche-Leukämie-Forschungs-Hilfe

in Mannheim: Seit rund 30 Jahren setzt sich die Deutsche-Leukämie-Forschungs-Hilfe für krebserkrankte Kinder ein. Zu den Zielen gehören die Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Leukämie, die Betreuung hilfsbedürftiger Eltern leukämie- und krebserkrankter Kinder, sowie die Unterstützung des Kinderklinikums. Vor allem

aber das Projekt „Wunschbox“ bereitet den krebserkrankten Kindern große Freude auf ihrer Station im Krankenhaus. In einen kleinen, weißen Briefkasten können Wünsche jeglicher Art eingeworfen werden, die oft die Letzten der Kinder sein könnten.

7.000 Euro für Wladimir aus Neckarsulm: Wladimir ist fünf Jahre alt und Autist. Er lebt in seiner eigenen Welt, kann keine Beziehungen eingehen und ist ständiger Reizüberflutung ausgesetzt. Seinem unbändigen Bewegungsdrang fielen schon alle Möbel zu Hause zum Opfer. Der Vater ist selbst zu 50% behindert und kann nur einen 300 Euro Job ausüben. Finanzielle Mittel für eine neue, stabile Einrichtung fehlten bisher.

5.000 Euro für Maia (12) aus Neckarbischofsheim: Maia leidet an einer schweren Form von Mukoviszidose, einer angeborenen Stoffwechselerkrankung. Seit 2010 kann die 12-Jährige nicht mehr in die Schule gehen oder sich mit Freunden treffen. Im November 2011 wurde ihr in einer Spezialklinik in Hannover eine neue Lunge transplantiert. Seit anderthalb Jahren sehnt sich Maia nach ihrer Familie und dem Zuhause, doch das komplette Haus ist eine Baustelle. Der entstehende Staub und Schmutz bei den Bauarbeiten, wären für Maia tödlich. Der Vater ist selbst zu 50% körperlich behindert und kann seinen gelernten Beruf als Schreiner nicht mehr ausüben. Die Spenden kommen der schnellen Fertigstellung des Hauses zugute.

5.000 Euro für Jakob (8) aus Mannheim: Jakobs Gelenke sind von Geburt an versteift und sein Zwerchfell ist gelähmt. Deshalb wird er dauerbeatmet. Trotz seines schlimmen Schicksals ist der kleine Jakob ein aufgeweckter und fröhlicher Junge. Da die Familie sehr gerne Fahrrad fährt und sie Jakob immer mitnehmen möchten, benötigt er ein spezielles

Rad, an das sein Rollstuhl angebracht werden kann. Die Ausgaben für ein behindertengerechtes Wohnen sind für die Familie sehr hoch, deshalb konnten sie sich derartige Sonderwünsche bisher nicht leisten.

5.000 Euro für Amina und ihre vier Kinder aus Ludwigshafen: Die Ehe der alleineziehenden Mutter Amina war von Gewalt geprägt. 13 Jahre lang musste sie die Schläge ihres Ehemanns über sich und ihre Kinder ergehen lassen. Dann erst suchte sie Hilfe beim Frauenhaus Ludwigshafen. Der Schritt in ein eigenes Leben war für Amina und ihre vier Kinder, die im Alter von fünf bis 17 sind, nicht leicht. 2006 zog die Familie mit der Hilfe des Frauenhauses in eine eigene Wohnung. Die Möbel, die gebraucht gekauft wurden, sind fast alle kaputt und nicht mehr zu gebrauchen. Die Kinder sehen zwar, wie sehr sich ihre Mutter bemüht, ihnen ein „normales“ Leben zu ermöglichen, doch das Geld reicht bei weitem nicht.

5.000 Euro für Emma und ihre drei Kinder aus Speyer: Drogen und Alkohol bestimmten Emmas Leben und seit sie 13 ist, kämpft sie sich alleine durchs Leben. Auf einer Entziehungskur lernte sie ihren damaligen Mann kennen, heiratete und bekam drei Kinder von ihm. Nachdem er rückfällig wurde, ließ sie sich von ihm scheiden und stand vor dem Nichts. Die jüngste Tochter Stefanie leidet an Epilepsie und ist rechtsseitig gelähmt. Die älteste Tochter Lena hat Diabetes. Emma, die seit 2007 „clean“ ist, hat nur einen 400 Euro Job und kommt damit kaum über die Runden. Zu Hause fehlt es an dem Nötigsten. Die Kinder haben nicht einmal richtige Betten, Schränke und Kinderzimmer.

Bildunterschriften:

Foto Seite 1: Andreas Ksionsek, Organisationsleiter von „Kinder unterm Regenbogen“ übergibt die Spenden an die Begünstigten

Foto Seite 2: Die Verantwortlichen von „Donum Vitae“ (von links: Beraterin Marina Träschütz-Hartmann und die Vorstandsmitglieder Vera Engert und Alexandra Marer-Bobt)

Foto Seite 3: Die Deutsche-Leukämie-Forschungs-Hilfe (von links: Schatzmeisterin Gisela Stachniss, 1. Vorsitzender Martin Stachniss und Wunschfee Eva Geiger)

Aktuelle Top-Events von Radio Regenbogen

02. – 05.02.2012 **Holiday on Ice**, SAP Arena, Mannheim

bis 04.02.2012 Dinner Show „**Cirque d’Europe**“
(Europa-Park Rust)

www.europapark.de

| | | |
|--------------------|--|--|
| 08.02.2012 | Martin Rütter , Schwarzwaldhalle, Karlsruhe | www.rueters-dogs.de |
| 25.02.2012 | Dieter Nuhr , Schwarzwaldhalle, Karlsruhe | www.nuhr.de |
| 06. und 07.03.2012 | Best of Musicals , SAP Arena, Mannheim | www.stage-entertainment.de |
| 11.03.2012 | Atze Schröder , SAP Arena, Mannheim | www.atze-schroeder.de |
| 01.04.2012 | 9. Freiburg Marathon mit neuer Strecke | www.marathon-freiburg.de |
| 10.06.2012 | DJ Bobo , SAP Arena, Mannheim | www.djboboch.ch |